

pFUNDig 05-2019

Aktuelle Infos aus der Stabsstelle Fundraising

Für KGR-Vorsitzende, PastorInnen und in Fundraising oder in der Öffentlichkeitsarbeit tätige ehren- und hauptamtliche MitarbeiterInnen

Bitte "pFUNDig" innerhalb Ihrer Kirchengemeinde / Einrichtung weiterleiten. Danke!

Aktuelle Fortbildungsangebote

Evangelische
Medienakademie

Fotografieren mit dem Smartphone

Nicht länger knipsen, sondern richtig gute Aufnahmen machen - mit dem Smartphone... Geht das? Und ob! Allerdings sollte man hierfür einige Grundlagen der Fotografie kennen, sowie ein paar Tricks, mit denen sich Smartphone-Fotos nachträglich verbessern lassen. Der Kurs wendet sich an alle, die mehr aus ihrer Smartphone-Kamera herausholen wollen. Bei Interesse gibt Susanne Krieg zudem eine kurze Einführung, wie man seine fotografischen Werke auf Instagram veröffentlicht, der inzwischen wichtigsten Social Media Plattform für visuelle Inhalte.

Am Freitag, dem 21. Juni, von 12.00 bis 18.00 Uhr
im Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg-Altona
Referentin: Susanne Krieg, Freie Journalistin

Teilnahmebeitrag: 45.- Euro
Anmeldung: www.evangelische-medienakademie.de

Ausschreibungen und Wettbewerbe

Neben den regelmäßigen Fördermitteln gibt es auch befristete **Ausschreibungen und Wettbewerbe** zu einzelnen Arbeitsbereichen oder besonderen Themen. Bitte prüfen Sie, was zu Ihren - laufenden oder geplanten - Projekten passt und nutzen Sie diese Chance auf zusätzliche Gelder. Viel Erfolg!



Annemarie-Dose-Preis

Der Annemarie-Dose-Preis zeichnet Projekte aus, die sich in besonderer Weise für den Zusammenhalt der Gesellschaft engagieren. Maßgeblich sind daher lokale

Zusammenhalt der Gesellschaft engagieren. Maßgeblich sind dabei lokale, gemeinnützige und neue Ideen. Dies sollen in erster Linie neu entstandene Initiativen sein, die sich ehrenamtlich und mit besonderem Engagement für die Gemeinschaft einsetzen. Sie sollten Benachteiligten beseitigen und Verbesserungen für Gruppen oder einzelne Menschen erwirken und genau dort Unterstützung leisten, wo sie gebraucht wird.

Das Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro dient der Anschubfinanzierung innovativer Projekte im sozialen Bereich. Zusätzlich sollen zwei Einzelpersonen ausgezeichnet werden, die ihr Preisgeld von je bis zu 1.500 Euro zur Finanzierung einer Fortbildung nutzen sollen.

Bewerbungsfrist: 15. Juni

Infos: www.hamburg.de

Bewerbungformular: www.hamburg.de



Deichmann-Förderpreis für Integration

Das Unternehmen »Deichmann« zeichnet Menschen und Initiativen aus, die sich für die berufliche und gesellschaftliche Integration von Kindern und Jugendlichen einsetzen. Dotiert ist der Förderpreis mit insgesamt 100.000 Euro. Teilnehmen können alle Unternehmen, kirchliche Institutionen, öffentliche Einrichtungen, Vereine und Verbände sowie Schulen, die in den letzten 12 Monaten im eigenen Arbeitsumfeld außergewöhnliche Projekte, Ausbildungsplätze, Vollzeitstellen oder befristete Beschäftigungsverhältnisse für benachteiligte Menschen geschaffen haben. Als benachteiligt werden insbesondere Jugendliche mit Lernschwächen, ohne Schulausbildung, Behinderte, sozial Benachteiligte oder auch ausländische junge Menschen mit Integrationsschwierigkeiten bezeichnet.

Bewerbungsfrist: 30. Juni

Infos: www.deichmann-foerderpreis.de



Preis Soziale Stadt

Der Preis Soziale Stadt ist eine Gemeinschaftsinitiative von Auslobern aus Zivilgesellschaft, Wohnungswirtschaft, Wohlfahrt, Wissenschaft und Politik. Ziel des Wettbewerbs ist es, vorbildliche Projekte und Initiativen für eine soziale Stadt der breiten Öffentlichkeit bekanntzumachen und damit deren Nachahmung zu fördern. Das Anliegen ist, benachteiligten oder vom Abstieg bedrohten Quartieren eine Zukunftsperspektive zu geben.

Bewerbungsfrist: 29. Juli

Infos: www.preis-soziale-stadt.de



Deutscher Nachbarschaftspreis

Der Deutsche Nachbarschaftspreis zeichnet Engagement mit Vorbildcharakter aus und motiviert Nachbarn deutschlandweit, sich vor ihrer Haustür, in ihrer Straße und ihrem Viertel für ein gutes lokales Miteinander einzusetzen.

Bewerbungsfrist: 29. Juli

Infos: www.nachbarschaftspreis.de



Ideenwettbewerb: Wie sieht Vielfalt aus?

Was transportieren die Bilder, die wir in unserer Öffentlichkeitsarbeit verwenden? Erkennt sich die Zielgruppe in der verwendeten Bildsprache wieder? Sie haben Ideen zum Thema Vielfalt und ihrer Darstellung. Ihre Einfälle stellen die Sichtweisen auf den Kopf und machen Vielfalt sichtbar. Ihr Vorhaben macht Vielfalt sichtbar und verdient es, umgesetzt zu werden. Dann freuen wir uns auf Ihre Ideen.

Bewerbungsfrist: 31. Juli



Gemeindebriefpreis 2019

Starke Bildsprache, klares Layout und spannende Themenakzente: Die Nordkirche sucht zum zweiten Mal den schönsten Gemeindebrief. Gemeinden können sich bis zum 12. August 2019 mit ihrer Publikation bewerben.

Bewerbungsfrist: 12. August

Infos: www.nordkirche.de



HanseMerkur Preis für Kinderschutz

»Sorge für Kinder ist Vorsorge für die Zukunft«: Unter diesem Motto vergibt die HanseMerkur Versicherungsgruppe alljährlich den mit insgesamt 50.000 Euro dotierten HanseMerkur Preis für Kinderschutz. Ausgezeichnet werden einzelne Personen, Gruppen, Vereine und Initiativen, die sich ehrenamtlich und in besonderer Weise um das Wohl von kranken, behinderten oder sozial benachteiligten Kindern bemühen.

Bewerbungsfrist: 31. August

Infos: hansemerkur.csr-engagement.de



Hamburg Airport. Bewegt. Nachbarschaftspreis

Hamburgs Flughafen ist seit vielen Jahren Teil unserer Stadt. Als verantwortlicher Nachbar ist es dem Flughafen wichtig, Menschen aus der Region, die sich sozial engagieren, zu unterstützen. Beim „Hamburg Airport. Bewegt. Nachbarschaftspreis“ können Sie auch in diesem Jahr attraktive Preise gewinnen – und so die eigenen Projekte weiter voranbringen.

Bewerbungsfrist: 24. September

Infos: hamburg-airport-bewegt.de



Förderfonds Demokratie

Demokratieförderung ist eine dauerhafte gesellschaftliche und politische Querschnittsaufgabe, die sich auch an die zahlreichen Stiftungen in Deutschland richtet. Als konkreten Ausdruck der Sorge um die Entwicklung der Demokratie, vor allem aber als solidarische Ermutigung für die Menschen, die Demokratie tagtäglich im zivilgesellschaftlichen Kontext gestalten, stellt eine breite Allianz von Stiftungen einen Betrag von zunächst 825.000 Euro zur Verfügung, um Initiativen, Vereine und Akteure in ihrer Arbeit für die Ausgestaltung und Stärkung der Demokratie in Deutschland zu stärken. Angesprochen werden zivilgesellschaftliche Projekte, Initiativen und Ideen, die sich der offenen Gesellschaft und ihren demokratischen Werten verpflichtet fühlen.

Bewerbungsfrist: vom 1. Juli bis 30. September

Infos: www.mitarbeit.de

Sonderkonditionen / Sachleistungen

Eine viel zu selten genutzte Möglichkeit des Fundraisings sind die Sonderkonditionen für Einkäufe oder Sachleistungen, die zwar keine (Geld-)Spenden im rechtlichen Sinne darstellen, aber durch ihre Vergünstigungen Geld sparen helfen.



KirchenShop

Der KirchenShop ist seit 1. Juni der neue Marktplatz für den Einkauf der Kirchen und der Sozialwirtschaft. Für kirchliche oder soziale EntscheidungsträgerInnen werden günstige Konditionen für Produkte, Dienstleistungen und Rahmenverträge in den Bereichen Kirchenbedarf, KirchenBürobedarf, KirchenMobiliar, KirchenTelefonie, KirchenVerbrauchsgüter und KirchenMobilität ausgehandelt. Für die Organisationen ist die Registrierung kostenlos.

Infos: www.kirchenshop.de



Haus des Stiftens

Kirchengemeinden, kirchliche Einrichtungen, Vereine und anerkannte gemeinnützige Organisation erhalten über die Plattform „Förderprogramme“ vom Haus des Stiftens einfachen und zentralen Zugang zu den unterschiedlichsten Geldspendenprogrammen und -kampagnen verschiedener Unternehmen.

Von den Unternehmensspenden gehen 100 Prozent an die geprüften und förderberechtigten gemeinnützigen Organisationen. Kosten, die im Haus des Stiftens beispielsweise für die Prüfung der Non-Profit-Organisationen anfallen, werden von den Unternehmen übernommen. Für die Organisationen ist die Registrierung daher kostenlos.

Infos: www.foerderprogramme.org

Fördermittel und Zuschüsse

Für zahlreiche Fördermittel und Zuschüsse haben die Ausschreibungen für **Förderungen für das kommende Jahr 2020** begonnen. Bitte achten Sie darauf, die Anträge frühzeitig vorzubereiten, da die Antragstellung teilweise aufwendig ist und dafür genaue Kostenplanungen und zahlreiche Unterlagen erforderlich sind!



Stiftung Orgelklang

Kirchengemeinden, die Maßnahmen zur Restaurierung und Erhaltung ihrer Orgel planen, können sich um Fördergelder bei der von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) gegründeten Stiftung bewerben. Anders als in den Vorjahren können die Fördergelder für zwei Jahre, also für 2020 und 2021, beantragt werden.

Bewerbungsfrist: 30. Juni

Infos: www.stiftung-orgelklang.de

Gefördert werden Maßnahmen zur Sicherung und Sanierung kirchlicher Baudenkmäler. Vorrangig sind förderfähig substanzerhaltende Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen an Dach und Fach (an Dächern, Dach- und Glockenstühlen, Außenwänden und Gewölben) sowie bauliche Maßnahmen zur Wiederherstellung der Nutzbarkeit im Innenraum.

Bewerbungsfrist: 30. Juni
Infos: www.stiftung-kiba.de



Deutsche Stiftung Denkmalschutz

Förderfähige Maßnahmen sind in erster Linie alle Arbeiten zur dauerhaften Erhaltung von Kulturdenkmalen in ihrer denkmalwerten Originalsubstanz. Erhaltung und Reparatur ist der Vorrang vor Austausch und Erneuerung einzuräumen. Hierbei setzt die Stiftung auf bewährte und historische Baustoffe und Techniken.

Bewerbungsfrist: 31. August
Infos: www.denkmalschutz.de



Fördermittel für gemeinnützige Organisationen

Einen Überblick mit Linkverzeichnissen zu zahlreichen Stichworten finden Sie unter blog-foerdermittel.de.

Beratung & Hilfe



Hilfe für Helfer

Unter dem Motto „Hilfe für Helfer“ schreibt startsocial den 16. bundesweiten Wettbewerb für ehrenamtliches Engagement aus. Mitmachen können alle, die soziale Probleme oder Herausforderungen mit Hilfe von Ehrenamtlichen anpacken. Erfahrene Fach- und Führungskräfte unterstützen die 100 Gewinner für vier Monate bei der Verwirklichung oder Weiterentwicklung ihrer sozialen Organisationen, Projekte und Ideen. 25 herausragende Initiativen werden am Ende des Stipendiums auf einer feierlichen Preisverleihung in Berlin geehrt. Sieben von ihnen erwarten dort Geldpreise im Gesamtwert von 35.000 Euro, darunter ist auch ein Sonderpreis der Bundeskanzlerin.

Bewerbungsfrist: 7. Juli
Infos: startsocial.de/wettbewerb

Brauchen Sie noch Ideen oder tatkräftige Unterstützung?

Wir unterstützen Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen bei der Erarbeitung eines Fundraising-Konzeptes, geben Ihnen Tipps für mögliche Geldquellen und können Ihnen auch bei der Fördermittelrecherche und bei der Antragstellung für Drittmittel helfen.

Anfragen bitte an [Tobias Kandel](mailto:Tobias.Kandel@kiba.de), Tel. 0173 / 2 59 83 58 und (040) 55 82 20-263
oder an [Gunnar Urbach](mailto:Gunnar.Urbach@kiba.de), Tel. 0172 / 6 51 51 11 und (040) 5 25 41 35

Wichtig: Es entstehen Ihnen dafür keine Kosten, da die Stabsstelle Fundraising vom Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein finanziert wird.

Materialien



Fundraising-Literatur

Zusammen mit der Servicestelle Fundraising und Stiftungswesen haben die Beauftragten für Fundraising eine Materialsammlung zusammengestellt. Sie ist dazu gedacht, Ihre Arbeit in den diakonischen und kirchlichen Einrichtungen zu unterstützen. Sie wird laufend aktualisiert. Mehr dazu finden Sie auf

www.fundraising-evangelisch.info

Zu guter Letzt



"Der Begriff Fundraising stößt nicht überall auf Gegenliebe. Zu englisch, zu unbekannt klingt er vielen. Stattdessen wird gefragt, ob es nicht das alte Wort Spendenwerbung täte. Das ist ein berechtigter Einwand, denn für viele Menschen ist das Wort Fundraising schwierig vermittelbar. Doch es geht dabei um mehr als um einen Begriff. Dahinter verbergen sich zwei unterschiedliche Ansätze: Spendenwerbung zeichnet sich gerne durch viel Herzblut, aber wenig Planung aus, geschieht oft mit schlechtem Gewissen und ist einem peinlich. Fundraising geht planvoll vor und steht selbstbewusst dazu, Spenden für die Arbeit einzuwerben."

(Kai Dörfner, Fundraiser bei eva's Stiftung, fundraising-knigge.de)

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.

Verantw.: Gunnar Urbach, Pastor + Kommunikationswirt + Fundraising-Manager + Referent für Erbschaftsmarketing
Stabsstelle Fundraising des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-West/Südholstein
Ochsenzoller Straße 117, 22848 Norderstedt - Tel. 0172-6515111 - E-Mail gunnar.urbach@kirchenkreis-hhsh.de
Besuchen Sie auch die Internetseite fundraising.kirche-hamburg.de